

INFORMATION



GLS Austria

General Logistics Systems Austria (GLS Austria) ist der zweitgrößte private Paketdienstleister im B2B-Bereich in Österreich. 1992 als General Parcel Austria gegründet, ist das ehemalige Franchiseunternehmen seit Ende 2000 eine hundertprozentige Tochter der General Logistics Systems B.V. (GLS). Seit November 2002 firmiert das Unternehmen unter seinem heutigen Namen.

Das Leistungsportfolio von GLS Austria umfasst den zuverlässigen Paketversand innerhalb von weniger als 24 Stunden in Österreich und 24 bis 96 Stunden flächendeckend in ganz Europa sowie die nationale Expresszustellung mit optionalen Terminalservices ab 9 Uhr. Moderne IT, digitale Videoüberwachung und leistungsstarke Alarmsysteme in den Depots sorgen für hohe Qualität mit äußerst geringen Schadensquoten. Empfänger und Versender können den aktuellen Sendungsstatus nahezu in Echtzeit online über Track & Trace verfolgen.

Seit Einführung der GLS-Paket Shops im Jahr 2005 profitieren auch Privatversender und Kleinunternehmer mit geringem Sendungsvolumen von der Angebotspalette der GLS Austria. Bis heute sind rund 550 Paket Shops in Einzelhandelsgeschäften, Gewerbebetrieben und Trafiken integriert. Geplant ist, das Paket Shop-Netz in den kommenden Jahren sukzessive auf 1.000 Paketannahmestellen zu erweitern.

Insbesondere im Export verzeichnete die österreichische GLS-Tochtergesellschaft in den vergangenen Jahren überdurchschnittliche Wachstumsraten. Mit kontinuierlichem Ausbau der Dienstleistungen und starker Kundenorientierung verfolgt GLS Austria ihr Ziel: Marktführer in punkto Qualität, Service und Zuverlässigkeit.

Die Fakten auf einen Blick

| | |
|-------------------------|---|
| Unternehmen | General Logistics Systems Austria GmbH (GLS Austria) |
| Hauptsitz | Traunuferstraße 105 A 4052 ANSFELDEN ÖSTERREICH |
| | Telefon ++43 (0) 5 – 9876 0 Fax ++43 (0) 7229 864 – 1901 |
| | Email info@glS-austria.com Internet www.gls-group.eu |
| Geschäftsführung | Klaus Schädle, Klaus Conrad |
| Depots | Leobendorf, Steinabrückl, Traismauer, Ansfelden, Anthering, Zirl, Rankweil, Unterpremstätten, Fürnitz, St. Lorenzen |
| RUPs | Leobendorf, Anthering |
| HUB | Ansfelden |
| Zustellfahrzeuge | 350 |
| Fernverkehr-Lkw | 35 |

GLS Austria – Produkte und Services

GLS Austria bietet ein Basisportfolio an Produkten, die mit verschiedenen Services kombiniert werden können.

Produkte

Business **Parcel**

Zuverlässige, schnelle und effiziente Haus-zu-Haus-Zustellung innerhalb Österreichs. GLS Austria befördert Pakete bis zu einem Maximalgewicht von 31,5 kg landesweit in einer Regellaufzeit von weniger als 24 Stunden, Montag bis Freitag, zu den üblichen Geschäftszeiten.

Business **Small Parcel**

Die optimale Lösung für den Versand kleiner und empfindlicher Waren. Separate Sortiervorgänge und Transport in speziellen Säcken sorgen für erhöhte Transportsicherheit und eine schnelle Haus-zu-Haus-Lieferung in weniger als 24 Stunden Regellaufzeit – flächendeckend in ganz Österreich. Maximales Gewicht 2 kg. Die längste Seite darf maximal 40 cm messen, und das Paket muss durch den GLS-Small Parcel-Bügel passen.

Euro Business **Parcel**

Euro Business **Small Parcel**

Europaweit: Pakete mit dem Produkt Euro Business-Parcel beziehungsweise Euro Business-Small Parcel befördert GLS Austria in einer Regellaufzeit von 48 Stunden in 12 Staaten Zentraleuropas und 72 bis 96 Stunden in fast alle weiter entfernten europäischen Staaten.

Express **Parcel**

Mit GLS Austria erreichen Ihre Express-Sendungen den Empfänger bis spätestens 17 Uhr am nächsten Arbeitstag. Die Zustellung erfolgt direkt in die gewünschte Abteilung. Optionale Mehrwert-Services, wie zum Beispiel die Zustellung am Morgen oder als Nachnahmesendung, die Benachrichtigung per SMS und vieles mehr ergänzen das Expressangebot der GLS Austria.

Services

Pick&Return **Service**

Optimiert die Retourenlogistik: GLS Austria holt die Pakete an einer beliebigen Adresse im GLS-Netz (im In- oder Ausland) ab und stellt sie an die Kundenadresse zu.

Pick&Ship **Service**

Optimiert die Beschaffungslogistik: GLS Austria holt ein Paket an einer beliebigen Geschäftsadresse im GLS-Netz (zum Beispiel bei einem Lieferanten) ab. Anschließend wird es an der gewünschten Adresse in Österreich oder Europa zugestellt.

Cash Service

Nachnahmesendungen – bei denen Paketempfänger die Waren umgehend bezahlen – wickelt GLS Austria unter der Bezeichnung Cash-Service ab. Der Auftraggeber kann das Nachnahmepaket ohne Zusatzformulare versenden, schnell und sicher über das Geld verfügen sowie den Status der Zahlung elektronisch nachvollziehen. Der Cash-Service kann auch für Nachnahmesendungen nach Deutschland in Kombination mit dem Euro Business-Parcel und dem Euro Business-Small Parcel genutzt werden sowie zusammen mit dem Express-Parcel innerhalb Österreichs.

AddOnInsurance Service

Erweitert den Standard-Versicherungsschutz von € 550,- bis zu einem maximalen Wert von € 3.500,-.

Exchange Service

Ein besonderes Belieferungssystem für den Austausch von Geräten bietet GLS Austria mit dem Exchange-Service. Dabei werden defekte Geräte – zum Beispiel Mobiltelefone – nicht nur abgeholt, sondern gleichzeitig auch Ersatzgeräte angeliefert.

Intercompany Service

Der Intercompany-Service optimiert Transportwege und spart Kosten, da die Pakete immer dann abgeholt werden, wenn die Verkaufsstelle gleichzeitig mit neuer Ware beliefert wird. GLS Austria stellt Retourenscheine zur Verfügung, mit denen der Empfänger Pakete retournieren oder an andere Filialen versenden kann. Dieser Service vereinfacht die Versandabwicklung besonders für Kunden, die über ein weit verzweigtes Filialnetz verfügen und Paketsendungen häufig zwischen verschiedenen Produktions- und Verkaufsstellen hin- und her schicken.

09:00 Service 10:00 Service 12:00 Service

Wenn es auf die Stunde ankommt, lässt sich der Liefertermin beim Express-Parcel mit den TimeDefinite-Services optimieren. Die Zustellung erfolgt spätestens zur gewünschten Uhrzeit. Von Montag bis Freitag stehen der 9:00-Service, der 10:00-Service (beide für bestimmte PLZ-Gebiete) sowie der 12:00-Service zur Verfügung.

Saturday Service Saturday 12:00 Service

Ebenfalls zum Express-Parcel zusätzlich buchbar ist der Saturday-Service, mit dem die Sendung den Empfänger am Samstag spätestens bis 17 Uhr erreicht. Eine frühere Lieferung bietet der Saturday 12:00-Service.

SMS Service

Als Zusatz-Option zum Express-Parcel informiert GLS Austria mit diesem Service per SMS über die erfolgreiche Zustellung – in Echtzeit.

OnCall Service

Ein Anruf genügt: Der OnCall-Service bietet mehr Flexibilität für Spezialanforderungen wie Spät- und Ad hoc-Abholungen. Auch die zeitgebundene Rückführung oder Umverfügung der Sendungen ist mit diesem Service möglich, der als optionaler Zusatz zum Express-Parcel zur Verfügung steht.

GLS Group: Qualität in Europa!

„Europäischer Qualitätsführer in der Paketlogistik“ ist der Leitsatz. Die GLS, General Logistics Systems B.V. (Hauptsitz in Amsterdam), wurde Ende 1999 gegründet. Heute bietet die GLS ihren 220.000 Kunden in ganz Europa zuverlässige, hochwertige Paketdienstleistungen und hat sich zusätzlich auf Logistik- und Express-Services spezialisiert – in 36 Staaten, über eigene Landesgesellschaften und Partnerunternehmen. Darüber hinaus ist GLS über vertraglich gesicherte Allianzen mit der ganzen Welt verbunden. Europaweit stehen der GLS 38 zentrale Umschlagplätze und 665 Depots zur Verfügung. 12.500 Mitarbeiter und 16.950 Fahrzeuge sind täglich für die GLS im Einsatz. Im Geschäftsjahr 2009/10 wurden 345 Millionen Pakete abgewickelt, der Umsatz betrug 1,7 Milliarden Euro.

Sicheres Netzwerk – nachhaltige Konsolidierung

Durch Gründung eigener Unternehmen, Übernahmen und Beteiligungen hat die GLS innerhalb weniger Jahre ein stabiles europäisches Logistiknetzwerk geschaffen. Die Konsolidierung des Netzwerkes zu einem einheitlichen europäischen Unternehmen mit national starken Repräsentanzen wird fortgeführt. GLS investiert kontinuierlich in Gebäude, IT-Systeme und Technologie – ein Prozess, der mit der Optimierung der Leistungsmerkmale Hand in Hand geht.

Die Schlüssel zum Erfolg: Erstens ein europaweites Qualitätsmanagementsystem, das eine hochwertige und zuverlässige Paketlogistik sichert. Zweitens eine IT-Lösung, die ein europaweit durchgängiges Daten- und Informationsmanagement ermöglicht. Im Januar 2006 führte GLS das europaweit einheitliche operative System „UniQue“ ein, das alle vom Unternehmen eingesetzten Software- und Hardware-Komponenten umfasst. Drittens standardisierte Betriebsprozesse in ganz Europa, die wiederum für Qualität und ein angemessenes Preis-Leistungsverhältnis sorgen. Und viertens ausgeprägte Flexibilität, gepaart mit einer starken Kundenorientierung. Vor Ort stehen persönliche Ansprechpartner zur Verfügung, die für die spezifischen Anforderungen der Kunden die passenden Lösungen anbieten – ausgerichtet auf die lokalen Marktbedürfnisse. Alles in allem ein Konzept, das auf präzisen Ablaufparametern basiert.

Einheitliches Produktportfolio

In den drei Bereichen „Products“, „Services“ und „Solutions“ hat GLS seit April 2006 ein europaweit einheitliches, transparentes Basisangebot etabliert, das durch landesspezifische Leistungen ergänzt wird. Sowohl das Netzwerk als auch die Leistungen entsprechen den Anforderungen des pan-europäischen Marktes.

GLS Group: Facts & Figures

| | |
|-------------------------|---|
| Hauptsitz | GLS General Logistics Systems B.V. Breguetlaan 28-30 1438 OUDE MEER (bei Amsterdam) NIEDERLANDE Telefon ++31 (0) 20 658 77 – 77 Fax ++31 (0) 20 658 77 – 17 Mail info@gls-holding.com Internet www.gls-group.eu |
| Dienstleistung | Parcel, Logistics & Express |
| Gründung | 1999 |
| Management Board | Rico Back, Chief Executive Officer James Rietkerk, Chief Financial Officer Klaus Conrad, Chief Operating Officer |
| Umsatz | 1,7 Mrd. Euro (im Geschäftsjahr 2009/10) |
| Sendungsvolumen | 345 Millionen Pakete (im Geschäftsjahr 2009/10) |
| HUBs | 38 zentrale Umschlagplätze |
| Depots | 665 |
| Mitarbeiter | 12.500 |
| Zustellfahrzeuge | 15.000 |
| Fernverkehr-Lkw | 1.950 |

Über Tochtergesellschaften, Beteiligungen und Partnerunternehmen bietet die GLS ihren Service in 36 europäischen Staaten an und ist durch vertraglich gesicherte Allianzen mit der ganzen Welt verbunden.

Tochtergesellschaften

GLS Austria (Österreich)
GLS Belgium (Belgien)¹
GLS Czech Republic (Tschechien)
GLS Denmark (Dänemark)
GLS d.o.o. (Slowenien)
GLS Finland (Finnland)
GLS France (Frankreich)²
GLS Germany (Deutschland)
GLS Hungary (Ungarn)
GLS Ireland (Irland)
GLS Italy (Italien)³
GLS Netherlands (Niederlande)
GLS Poland (Polen)
GLS Portugal (Portugal)
GLS Romania (Rumänien)
GLS Slovakia (Slowakei)
GLS Spain (Spanien)⁴
DER KURIER (Deutschland)
DPD Systemlogistik (Deutschland)

¹ Inkl. Luxemburg

² Inkl. Monaco

³ Inkl. Vatikanstadt und San Marino

⁴ Inkl. Gibraltar und Andorra

Partner in Europa

ACS - Air Courier Service (Griechenland und Zypern)
Global Parcels Ltd. (Malta)
Interlogistica Ltd. (Bulgarien)
Itella Logistics OÜ (Estland)
Lex System (Lettland und Litauen)
MNG Kargo (Türkei)
Nor-Cargo (Norwegen)
Parcelforce Worldwide (Großbritannien)
Schenker (Schweden)
Swiss Post GLS (Schweiz und Liechtenstein)

Globale Partner

EMS Garantpost (Russische Föderation)
Gati Ltd. (Indien)
MIDEX INTERNATIONAL (Nahe Osten⁵)
TF Logistics (Hongkong)

Stand: Mai 2010

⁵ Vereinigte Arabische Emirate, Bahrain, Jemen, Katar, Kuwait, Oman, Saudi Arabien, Jordanien, Libanon, Syrien, Ägypten, Iran, Irak und Pakistan

GLS Group: Historie

1999

- Januar **Erwerb von German Parcel Paket-Logistik GmbH**, dem deutschen Paketdienstleister und General Parcel-Partner mit Hauptsitz in Neuenstein / Hessen.
- Mai **Erwerb von DER KURIER GmbH**, dem deutschen Expressdienstleister und Kooperationspartner von German Parcel mit Hauptsitz in Neuenstein.
- Juni **Erwerb / Aufbau der General Parcel Hungary Kft.**, dem ungarischen Paketdienst und General Parcel-Partner.
- Oktober **Gründung der General Logistics Systems B.V. (GLS)** mit Hauptsitz in Amsterdam. Rico Back übernimmt, neben seiner Funktion als Geschäftsführer von German Parcel, die Funktion des Chief Executive Officers (CEO). Über ihre Tochtergesellschaften ist die GLS Hauptgesellschafter im europäischen General Parcel-Kooperationsverbund, der 1992 gegründet wurde.
- Oktober **Erwerb der Williames Group**, dem irischen Paket- und Logistikdienstleister mit Hauptsitz in Dublin.

2000

- März **Erwerb der General Parcel Austria GmbH**, dem österreichischen Paketdienst und General Parcel-Partner mit Hauptsitz in Ansfelden.
- März **Erwerb der Pakke-Trans A/S**, dem dänischen Paketdienst und General Parcel-Partner mit Hauptsitz in Kolding.
- März **Beteiligung an Stafetten A/S**, dem dänischen Express- und Kurierdienst.
- Mai **Erwerb des Nederlandse Pakket Dienst B.V. (NPD)**, dem niederländischen Paketdienst und General Parcel-Partner mit Hauptsitz in Utrecht.
- Mai **Erwerb von Extand S.A.**, dem französischen Express- und Paketdienstleister mit Hauptsitz in Toulouse, sowie den Niederlassungen Extand Belgium S.A. (Belgien) und Extand Sistema SL (Spanien).

- Mai **Parcelforce Worldwide (UK) wird General Parcel-Partner.**
- Juni **Gründung GP General Parcel Ljubliana d.o.o.**
- August Erwerb der beiden Unternehmen **Domberger Paket Dienst GmbH & Co. KG, Augsburg**, und **Deutscher Paket Dienst Dachser GmbH, Kempten**. Die zwei ehemaligen DACHSER-Tochtergesellschaften betreiben im süddeutschen Raum und Sachsen insgesamt sechs DPD-Standorte.
- Dezember **Beteiligung an Direzione Gruppo Executive S.p.A.**, dem italienischen Paketdienst und Franchisegeber. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Piacenza (bei Mailand) ist General Parcel-Partner.

2001

- Januar **Beteiligung an Szybka Paczka Spółka z.o.o. (SP)**, dem polnischen Paket- und Expressdienstleister sowie General Parcel-Partner. GLS übernimmt 25,1 Prozent der Anteile von der niederländischen Logistikgruppe Therab B.V.
- Dezember **Erwerb von General Parcel Finland Oy.**
- Dezember Das italienische Unternehmen **Direzione Gruppo Executive S.p.A. wird hundertprozentige Tochter der GLS**. Das Franchise-System bleibt bestehen.

2002

- Oktober Am 1. Oktober 2002 führt die GLS das **europaweit einheitliche GLS-Branding** ein. In den folgenden Monaten erfolgt die Umfirmierung zahlreicher GLS-Gesellschaften.
- Dezember Gründung von **General Logistics Systems Belgium NV**. Das Unternehmen übernimmt die Geschäfte der GLS-Tochter Extand Belgium S.A. und realisiert flächendeckenden Service in **Belgien** und **Luxemburg**.

2003

- Januar **Transaktion in Italien:** Die GLS übernimmt ab Januar 2003 die operativen Betriebe eines Franchisenehmers in Genua, Chiavari, Savona und Imperia.
- März Entwicklung eines europaweit einheitlichen **Qualitätsmanagementsystems**.

- Mai Nor-Cargo AS wird GLS-Partner in Norwegen.
- Juni ACS – Air Courier Service wird GLS-Partner in Griechenland und auf Zypern.
- November **GLS IT Services GmbH geht an den Start.** Die neue Gesellschaft vereinheitlicht alle IT-Prozesse in der Gruppe.
- Dezember **Transaktion in Italien:** Die GLS erwirbt das Paketgeschäft eines italienischen Franchisenehmers in den Gebieten Verona, Mantova und Bussolengo.
- Dezember **GLS Hungary Kft. wird hundertprozentige Tochter der GLS.**

2004

- Februar **Einstellung des Geschäftsbetriebes von General Parcel:** Das operative Management sowie die Weiterentwicklung des europäischen Netzwerkes obliegt nun direkt der GLS International.
- April **Gründung der GLS General Logistics Systems Slovakia s.r.o.** zur Etablierung eines nationalen Paketnetzwerkes in der Slowakei. Das Unternehmen mit Sitz in Zvolen geht als Tochtergesellschaft der GLS Hungary an den Start.
- Mai Schenker AB wird GLS-Partner in Schweden.
- August und Oktober **Transaktionen in Italien:** GLS übernimmt das Paketgeschäft zweier Franchisenehmer in den Regionen Toskana (drei Depots) und Veneto (vier Depots).

2005

- Januar **General Logistics Systems Poland Sp. z.o.o.,** mit Hauptsitz in Poznan, wird mit Wirkung zum 1. Januar hundertprozentige Tochter der GLS.
- Februar Lettland, Litauen und Estland bedient GLS ab 1. Februar 2005 über den neuen **Netzwerkpartner LEX SYSTEM.** Damit ist eine komplette Flächendeckung im Baltikum erreicht.
- März Seit dem 1. März 2005 firmiert die spanische GLS-Tochter Extand Sistema SL unter dem Namen **GLS Spain.**

- März **Gründung der General Logistic Systems Czech Republic s.r.o.** zur Etablierung eines nationalen Paketnetzwerkes in der Tschechischen Republik. Der Hauptumschlagplatz in Humpolec sowie acht weitere Depots bilden das neue Netzwerk der GLS in Tschechien.
- Mai Ende Mai übernimmt die **GLS Denmark** die verbleibenden Anteile an **Stafetten A/S**. Das Unternehmen gehört nun zu 100 Prozent zur GLS-Gruppe.
- November Operativer Start der **GLS Portugal Lda.**. Das Joint-Venture von Kislog und GLS B.V., Amsterdam, erwirbt alle Geschäftsbereiche der Kislog-Tochter Personalis S.A., zuvor GLS Netzwerkpartner. Die GLS-Qualität wird durch die Einführung aller GLS-Systeme in Portugal etabliert.
- November Beginn der sukzessiven Einführung von europaweit 18.000 Handscannern und rund 5.000 Scan Stationen. Durch die Nutzung des Satelliten-gestützten GPRS-Systems können Daten nahezu in Echtzeit übertragen werden.

2006

- Januar Einführung von **UniQue**, dem einheitlichen Hardware- und Softwaresystem der GLS. Durch die sukzessive Ausrollung der verschiedenen Komponenten werden alle IT-Systeme und -Prozesse der GLS in Europa schrittweise harmonisiert.
- März Inbetriebnahme des neuen **EU-Rechenzentrums** in Neuenstein (Deutschland). Neben Scan- und Versandsystemen laufen die Systeme zur Kommunikation (Email), Prozesssteuerung und Faktura zentral über das EU-Rechenzentrum.
- April **Reduzierung der Laufzeit** internationaler Pakete in viele Länder Europas (DK, CZ, NL, BE, AT, FR, HU, SI, SK, FI, ES): Durch die Einführung einer neuen Tagsortierung im GLS Europa-Hub in Neuenstein (Deutschland) sind Paketsendungen, die zwei Grenzen passieren und nicht aus Deutschland stammen, jetzt einen ganzen Tag früher am Ziel.
- August **Transaktion in Italien:** Die GLS übernimmt den operativen Betrieb des Franchisenehmers in Cesena.
- September Seit dem 4. September firmiert die dänische GLS Tochter Stafetten A/S unter dem Namen **GLS Express**.
- Oktober - Dezember **Transaktion in Italien:** GLS übernimmt insgesamt vier Depots zweier Franchisenehmer in den Regionen Lombardei und Emilia Romagna.

Dezember **GLS übernimmt ABX Belgium Distribution NV/SA.** Gemeinsam sind GLS Belgium und ABX Belgium Distribution nun Marktführer im nationalen B2B-Paketgeschäft.

2007

Februar **Interlogistica Ltd.** ist neuer GLS Netzwerkpartner in **Bulgarien**. Seit dem 1. Februar 2007 stellt das Unternehmen über zwei Hubs und 21 Depots die landesweite Abdeckung sicher.

August Gründung der **GLS General Logistics Systems Romania s.r.l.** und Etablierung eines nationalen Paketnetzes in Rumänien. Das Unternehmen mit Sitz in Sibiu geht am 1. August 2007 mit zehn Standorten an den Start.

August **Transaktion in Italien:** GLS übernimmt den Betrieb eines Franchisenehmers in Mailand mit sechs Depots.

2008

Februar **Gati Limited**, der führende Anbieter von Logistiklösungen auf dem indischen Markt, wird GLS-Partner in **Indien**.

April ABX Belgium Distribution firmiert ab 7. April unter dem Namen **General Logistics Systems Belgium Distribution S.A./NV**.

Mai **MNG Kargo Co. Inc**, drittgrößter Anbieter auf dem türkischen KEP-Markt, wird neuer Partner der GLS in der **Türkei**.

August **Transaktion in Italien:** GLS übernimmt die Depots zweier Franchisenehmer in Padua und Belluno.

August **TF Logistics** wird neuer GLS-Partner in **Hongkong**.

2009

Mai **EMS Garantpost** wird GLS-Partner in der **Russischen Föderation**. Das Unternehmen zählt zu den führenden Paket- und Expressversand-Anbietern des Landes.

August **Itella Logistics OÜ** mit Hauptsitz und Zentralhub in Tallinn wird neuer GLS-Partner in **Estland**.

August

MIDEX INTERNATIONAL wird Partner im **Nahen Osten**. Das Unternehmen deckt für GLS 14 Länder ab: Vereinigte Arabische Emirate, Bahrain, Jemen, Katar, Kuwait, Oman, Saudi Arabien, Jordanien, Libanon, Syrien, Ägypten, Iran, Irak und Pakistan.

Stand: Mai 2010

Kontakt

General Logistics Systems Austria GmbH
(GLS Austria)
Traunuferstraße 105A
4052 ANSFELDEN
ÖSTERREICH

Telefon ++43 (0) 5 – 9876 0
Fax ++43 (0) 7229 864 – 1901

Pressestelle der GLS Austria
STROOMER PR | Concept GmbH
Rellinger Straße 64 a
20257 HAMBURG
DEUTSCHLAND

Telefon ++49 (0) 40 85 31 33 – 0
Fax ++49 (0) 40 85 31 33 – 22